



# CYBER-KRISENMANAGEMENTPLAN

---

Status: **Final**

Stand: **06.03.2019**

Version: **1.0**

Dokumentenname: KMP\_Antragsmodell\_v1.docx

---

Das vorliegende Dokument unterstützt Hiscox-Kunden bei der Behandlung von Cyber-Krisen und kann als Anleitung zum Cyber-Krisenmanagement genutzt werden. Eine Cyber-Krise liegt vor, wenn mindestens eine der folgenden Fragen mit „ja“ beantwortet werden muss:

Nr.	Lage	Zutreffend?
1	Ein IT-Ausfall ist existenzbedrohend oder stört den Geschäftsbetrieb erheblich.	<input type="checkbox"/>
2	Ein schwerwiegender Hackerangriff ist erfolgt.	<input type="checkbox"/>
3	Ein schwerwiegender IT-basierter Betrugs-/Erpressungsfall ist aufgetreten.	<input type="checkbox"/>
4	Vertrauliche Daten sind abgeflossen.	<input type="checkbox"/>
5	Reputationsschäden durch Negativnachrichten sind zu erwarten.	<input type="checkbox"/>
6	Es wurde ein meldepflichtiger Gesetzesverstoß begangen.	<input type="checkbox"/>

**Bei Vorliegen einer Cyber-Krise – auch nur im Verdachtsfall – informieren Sie bitte für technische Maßnahmen und zur Unterstützung bei der Krisenkommunikation umgehend die HiSolutions-Krisenhotline unter: **+49 (30) 533 289-555****

**Zudem bitte jeden Vorfall auch an Ihren Versicherer Hiscox melden. Hiscox steht Ihnen für die Bewertung von Versicherungsschutz und Kostenübernahme sowie zur Koordination des Ablaufs zur Verfügung. Sie erreichen Ihren Ansprechpartner unter: **+49 (0) 89 545801 300** oder [hiscox.schaden@hiscox.de](mailto:hiscox.schaden@hiscox.de)**

Bitte unterstützen Sie unsere Experten dabei die Lage zu analysieren, indem Sie Personen mit IT-Fachkunde (IT-Dienstleister oder interne IT-Verantwortliche) als Ansprechpartner für HiSolutions benennen. Des Weiteren benötigen wir für die Kommunikation mit HISCOX Ihre Versicherungsschein-Nummer. **Versicherungsschein-Nummer:** \_\_\_\_\_

---

## HINWEISE ZUM DOKUMENT

---

Eine digitale Version dieses Planes zur weiteren Bearbeitung erhalten Sie per Anfrage über die folgende Adresse: [anfrage-hiscox@hisolutions.com](mailto:anfrage-hiscox@hisolutions.com).

Das fertig bearbeitete Dokument sollte an einer sicheren Stelle redundant in elektronischer und gedruckter Form aufbewahrt werden.

<b>Digital</b>	1. Ablageort	
	2. Ablageort	
<b>Gedruckt</b>	1. Ablageort	
	2. Ablageort	

## EREIGNISBEWÄLTIGUNG

Die folgende Checkliste unterstützt Sie bei der Ergreifung von Sofortmaßnahmen, nachdem Sie einen Schaden erkannt haben.

Checkliste Sofortmaßnahmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Erledigt	Nicht anwendbar
1. <b>Beenden</b> der unerwünschten Verbindungen oder Prozesse auf dem betroffenen System	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. <b>Trennen</b> der Verbindung der betroffenen Systeme zum Internet oder sonstigen Netzwerken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. <b>Gegebenenfalls ausschalten</b> der betroffenen Systeme (NICHT herunterfahren)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. <b>Betroffenes System NICHT erneut starten</b> , bevor nicht eindeutig klar ist, dass dadurch nicht weiterer Schaden erzeugt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. <b>Zusammenfassen der bekannten Fakten</b> für die Kontaktaufnahme mit HiSolutions (siehe Anhang A)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. <b>Kontaktaufnahme HiSolutions-Krisenhotline: +49 (30) 533 289-555</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. <b>Nehmen Sie ggf. Kontakt mit der Polizei auf.</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

---

## KRISENKOMMUNIKATION

---

### Die goldenen Regeln der Krisenkommunikation

1	<b>One voice policy:</b> Mit einer Stimme sprechen. Nur die Geschäftsführung bzw. Krisenstabsleitung sollte nach außen kommunizieren. In jedem Fall gibt die Geschäftsführung bzw. Krisenstabsleitung die Kommunikationsstrategie für alle Beschäftigten vor.
2	Formulieren Sie aktiv, eindeutig und positiv.
3	Kommunizieren Sie abgesicherte Fakten und auf keinen Fall Unwahrheiten.
4	Erzählen Sie offen und ehrlich – aber nicht alles.
5	Zeigen Sie Verständnis für Ärger oder Ängste betroffener Personen.
6	Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.
7	Unterlassen Sie Schuldzuweisungen.

## ANHANG A CHECKLISTE IT-VERANTWORTLICHER / IT-DIENSTLEISTER

Um eine möglichst schnelle und zielgerichtete Hilfe durch HiSolutions sicherzustellen, sollte die folgende Checkliste vor der Kontaktaufnahme durch eine/n IT-Verantwortliche/n oder den IT-Dienstleister ausgefüllt werden.

### Allgemeine Angaben

Wann und durch wen wurde der Vorfall gemeldet?

Beschreibung des Ausfalls / der Störung

Vermutete Auswirkungen

Umfang des IT-Ausfalls / der IT-Störung	Trifft zu	Trifft nicht zu
<b>1. Betroffene Systeme/Festplatten:</b> a) Desktop-Systeme  Welche: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Laptop- / Notebook-Systeme  Welche: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Wechselmedien (USB, Flash, SD etc.)  Welche: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Serversysteme  Welche: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Ermittlung der Rahmenbedingungen für betroffene Festplatten  (Größe, Anschlussart, RAID-Einbindung, Verschlüsselung).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Umfang des IT-Ausfalls / der IT-Störung	Trifft zu	Trifft nicht zu
<b>2. Betroffene Software:</b> a) Betriebssystem  Welche: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Browser  Welche: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Sonstige  Welche: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Datenbank  Welche: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3. Um welche Verdachtsmomente handelt es sich?</b> a) (Vermuteter) Hacker-Angriff	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ausfall von IT Ressourcen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Missbrauch eines Systems durch legitimen Benutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Viren-/Ransomware-/Wurmbefall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Sonstige  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>4. Welche Maßnahmen zur Eindämmung des Vorfalls sind getroffen worden?</b>  _____		

## ANHANG B WICHTIGE KONTAKTE

Kontakt	Name	Kontaktdaten	Vertreter	Kontaktdaten
Polizei		Telefon: Mobil: E-Mail:		
Lokale Polizeidienststelle		Telefon: Mobil: E-Mail:		
Landeskriminalamt		Telefon: Mobil: E-Mail:		
Zentrale Ansprechstelle Cybercrime für die Wirtschaft im LKA Berlin		(030) 4664-924924 (zu den Bürozeiten) (030) 4664-4664 (Außerhalb der Bürozeiten)		
Hiscox		Telefon: +49 (0) 89 545801 300 E-Mail: hiscox.schaden@hiscox.de		
HiSolutions AG		Telefon: +49 (30) 533 289-555		
Meldestelle bei der Allianz für Cyber-Sicherheit		<a href="mailto:Meldestelle@bsi.bund.de">Meldestelle@bsi.bund.de</a> (oder über das Online- Formular)		
Landesdatenschutz- beauftragter		Telefon: Mobil: E-Mail:		
[...]		Telefon: Mobil: E-Mail:		

---

## KONTAKT

---

### HiSolutions AG

Bouchéstraße 12  
12435 Berlin

[info@hisolutions.com](mailto:info@hisolutions.com)

[www.hisolutions.com](http://www.hisolutions.com)

Fon +49 30 533 289 0

Fax +49 30 533 289 900

### Niederlassung

#### Frankfurt am Main

Mainzer Landstraße 50  
60325 Frankfurt am Main

Fon +49 30 533 289 0

Fax +49 30 533 289 900

### Niederlassung

#### Köln

Theodor-Heuss-Ring 23  
50688 Köln

Fon +49 221 77 109 550

Fax +49 30 533 289 900

### Niederlassung

#### Bonn

Heinrich-Brüning-Straße 9  
53113 Bonn

Fon +49 228 52 268 175

Fax + 49 30 533 289-900

### Niederlassung

#### Nürnberg

Zeltnerstraße 3  
90443 Nürnberg

Fon +49 911 8819 72 63

Fax + 49 91188197000

### Rechtliche Hinweise

© 2019

Weitergehende Veröffentlichungen, Nachdruck, Vervielfältigungen oder Speicherung - gleich in welcher Form, ganz oder teilweise - sind nur mit Zustimmung von HiSolutions/Hiscox zulässig. Ebenso darf diese Dokumentation Dritten gegenüber nur mit ausdrücklicher Zustimmung von HiSolutions/Hiscox oder entsprechend den zwischen HiSolutions/Hiscox und dem Kunden/Auftraggeber getroffenen Regelungen weitergegeben werden.